



**Vorstand /
styre:**

Sverre Myrli
Franz Thönnies
Ingjerd Schou
Hans Olav
Syversen
Gerd Walter
Henry Tesch

Berlin, 30.05.2018

Einladung

Norwegisch-Deutsches Forum am 13.06.2018, 19.00 Uhr

Forum Willy Brandt Berlin (Unter den Linden 62-68, 10117 Berlin)

***Lessons Learned 1963 – 2018 – Was können wir heute aus
Willy Brandts politischem Wirken lernen?***

„Der Krieg darf kein Mittel der Politik sein. Es geht darum, Kriege abzuschaffen, nicht nur, sie zu begrenzen.“ (Willy Brandt in seiner Rede bei der Entgegennahme des Friedensnobelpreises 1971)

Die aktuelle Gefahr eines atomaren Konflikts war nie größer als während der Kuba-Krise 1962. Auch wenn derzeit große Hoffnungen auf eine Beilegung des Nordkorea-Konflikts bestehen, gibt es weiterhin eine Vielzahl von Bedrohungen für die Weltgemeinschaft. Seit dem Georgien-Konflikt 2008 und der russischen Annexion der Krim 2014 befinden sich NATO und Russland zunehmend wieder in einem Konfrontationsrisiko. Der seit 2011 andauernde Krieg in Syrien birgt trotz Friedensbemühungen weiterhin die Gefahr, dass er sich in eine offene militärische Auseinandersetzung zwischen Ost und West wandelt. Mit Donald Trump haben die USA zudem seit 2017 einen Präsidenten, der Verbündete vor den Kopf stößt sowie das bisherige Gleichgewicht der Kräfte und internationale Vereinbarungen offen in Frage stellt und im Fall des Atom-Abkommens mit dem Iran gar aussteigt.

Zugleich ist 2018 das 55. Jubiläum von Egon Bahrs Rede, in der er am 15. Juli 1963 vor der Evangelischen Akademie Tutzing seine Idee eines „Wandels durch Annäherung“ vorstellte, die Grundlage der Ostpolitik Willy Brandts wurde. Sie legte das Fundament für das Ende des Ost-West-Konflikts und den Fall der Berliner Mauer. Gibt es Leitlinien, die sich aus Brandts politischem Schaffen ableiten lassen? Und wenn ja, wie lassen sie sich auf die gegenwärtige weltpolitische Situation übertragen und auf Europa übertragen?

Die Norwegisch-Deutsche Willy-Brandt-Stiftung

Den norsk-tyske Willy-Brandt-stiftelsen



Das Norwegisch-Deutsche Forum der Norwegisch-Deutschen Willy-Brandt-Stiftung lädt Sie mit freundlicher Unterstützung der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung und der Wintershall Holding GmbH herzlich dazu ein, diese Fragen gemeinsam mit uns zu diskutieren am

Mittwoch, 13. Juni 2018, um 19.00 Uhr im

Forum Willy Brandt Berlin, Unter den Linden 62-68, 10117 Berlin

mit

Dr. Wolfgang Biermann, ehem. Referent von Willy Brandt und Egon Bahr

Michael Roth (MdB), Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt

Prof. Dr. Nicole Deitelhoff, Leiterin des Leibniz-Institut Hessische Stiftung
Friedens- und Konfliktforschung

Peter Merseburger, Journalist und Willy-Brandt-Biograf

Moderation: Dr. Jutta Falkner, Chefredakteurin BusinessPortal Norwegen

Programm

19:00 Uhr: Begrüßung	Franz Thönnes, Staatssekretär a.D., Co-Vorsitzender der Norwegisch-Deutschen Willy-Brandt-Stiftung
19:05 Uhr: Grußworte	Dr. Wolfram Hoppenstedt, Geschäftsführer der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung
19:10 Uhr: Einführung	Dr. Wolfgang Biermann, ehem. Referent von Willy Brandt und Egon Bahr
19:25 Uhr: Perspektiven	Michael Roth (MdB), Staatsminister für Europa im Auswärtigen Amt
19:35 Uhr: Diskussion	Lessons Learned – Was können wir heute aus Willy Brandts politischem Wirken lernen?
20:40 Uhr: Schlusswort	Franz Thönnes

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei Getränken und einem Abendimbiss den Meinungsaustausch in persönlichen Gesprächen fortzusetzen.

Die Norwegisch-Deutsche Willy-Brandt-Stiftung

Den norsk-tyske Willy-Brandt-stiftelsen



Um schriftliche Anmeldung bis zum **08. Juni 2018** wird gebeten. Bitte senden Sie Ihre Antwort per E-Mail an info@willy-brandt-stiftung.de, oder per Fax mit beigefügtem Antwortformular an 030-23623940.

Bitte beachten Sie: Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten möglichen Anzahl von Teilnehmern erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen



Franz Thönnies, Staatssekretär a.D.
Co-Vorstandsvorsitzender der
Norwegisch-Deutschen Willy-Brandt-
Stiftung



Abgeordneter des Storting
Co-Vorstandsvorsitzender der
Norwegisch-Deutschen Willy-Brandt-
Stiftung



Fax-Antwort

an 030-23623940

Norwegisch-Deutsche Willy-Brandt-Stiftung

Am Norwegisch-Deutschen Forum am 13.06.2018, 19 Uhr

im Forum Willy Brandt Berlin,

Unter den Linden 62-68, 10117 Berlin

	nehme ich teil.
	kann ich leider nicht teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Vor- und Nachname sowie Institution (bitte in Druckbuchstaben) und Unterschrift